

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Religion & Ethik – Ausgabe 51

Josef – ein echt cooler Träumer

Nathalie Lichy



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Josef – ein echt cooler Träumer

Die alttestamentliche Erzählung von Josef ist sehr bekannt und vielen Erwachsenen noch gut in Erinnerung. Auch wer sich nicht mehr an die Details erinnert, hat in vielen Fällen noch einzelne Szenen im Kopf: Josef, der von seinen Brüdern in einen Brunnen geworfen und anschließend nach Ägypten verkauft wird. Josef, der dem Pharao aufgrund seiner Traumdeutungen die sieben fetten Jahre mit guter Ernte und die sieben mageren Jahre mit schlechter Ernte voraussagt. In jedem Fall handelt es sich bei dieser Erzählung um einen der zentralen Texte des Alten Testaments.

Diese Themeneinheit soll dazu anregen, den Kindern die komplette Geschichte von Josef zu erzählen. Die zentralen Themen der Geschichte wie Josefs Gottvertrauen oder die Konflikte mit seinen Geschwistern sind auch für die Kita-Kinder in ihrem Leben von Bedeutung.



Josef wird von seinen Brüdern nach Ägypten verkauft

© [Public domain], via Wikimedia Commons



Praktische Umsetzung

Die Bausteine dieser Themeneinheit enthalten wieder zahlreiche Anregungen für die praktische Arbeit:

Der Baustein „Große Fragen von kleinen Leuten“ thematisiert Streitigkeiten unter Geschwistern. Die Kinder können hier die problematische Situation zwischen Josef und seinen Geschwistern vor dem Hintergrund eigener Streitereien diskutieren.

Im Baustein „Geschichten“ findet sich die gesamte Josefsgeschichte als Erzählvorlage. In mehreren Abschnitten hören die Kinder die Erzählung, unterstützt durch Bodenbilder, um den Gesamtzusammenhang besser zu erfassen.

Die Liederkiste enthält das Lied „Wie ein Fest nach langer Trauer“. Der Text zielt auf die Versöhnung zwischen Josef und seinen Brüdern ab.

Im Baustein „Gebet“ bringen die Kinder ihre Gedanken zu Josef vor Gott.

In der Kreativecke wird die zentrale Bedeutung von Josefs Kleid thematisiert, das je nach Erzählverlauf wechselt. Hier findet sich die Anleitung zum Basteln einer Wollpuppe, die dann entsprechend gekleidet werden kann.

Die Meditationsübung geht auf Josefs Verkauf nach Ägypten ein. Im Rahmen einer Fantasiereise können die Kinder hier Josefs Empfindungen nachspüren.

Im Baustein „Spielmobil“ wird ein actionreiches und heiteres Spiel zu Josefs Reise nach Ägypten angeboten.

Als Aktion kann ein gemeinsames Fest in der Kita als Erinnerung an die Versöhnung zwischen Josef und seinen Brüdern gefeiert werden.

Der Baustein „Elterngespräch“ liefert Anregungen, um das Thema Streitigkeiten unter Geschwistern im Kontext der Josefsgeschichte bei einem Elternabend aufzugreifen.

Wenn es unter Geschwistern Streit gibt ...

Ziel:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitungszeit:

Durchführungszeit:

- Die Kinder tauschen sich über ihre Gedanken zur Josefsgeschichte aus.
- Die Kinder denken über Streitigkeiten mit ihren Geschwistern nach.
- 3 bis 6 Jahre
- gesamte Gruppe
- Stuhlkreis im Gruppenraum
- bei Bedarf Materialien aus dem Baustein „Geschichten“ (Seite 58–62)
- –
- ca. 5 Minuten
- ca. 20 Minuten

Streit unter Geschwistern

Zentrales Thema der biblischen Erzählung von Josef und seinen Brüdern sind die Streitigkeiten zwischen Josef und seinen Brüdern. Josef ist der Lieblingssohn des Vaters, was er auch regelmäßig ausnutzt. Wenn auch der Gesamtverlauf der Josefsgeschichte mit dem Verkauf des Bruders nach Ägypten für die Kinder eher abstrakt zu sein scheint, so kennen sie Streit unter Geschwistern (oder auch Cousinen und Cousins) zur Genüge. Dieser Zusammenhang soll für die Kinder in diesem Baustein hergestellt werden. Wichtig ist es, den Kindern zu vermitteln, dass Streit unter Geschwistern etwas Normales ist und die Kinder gleichzeitig aber auch immer wieder den Weg des Aufeinanderzugehens und Versöhnens bestreiten müssen.

Wir haben nun die Geschichte von Josef und seinen Brüdern gehört. Was hat euch denn daran am besten gefallen? Was fandet ihr nicht so gut?
(freie Äußerungen der Kinder; eventuell auch auf bedrückende Situationen wie Josef im Brunnen oder im Gefängnis eingehen)

Josef und seine Brüder haben sich ja nicht immer so gut miteinander verstanden. Was war denn zwischen Josef und seinen Brüdern los?
(Josef ist der Lieblingssohn und wird bevorzugt; Josef verpetzt die Anderen beim Vater; Josef träumt von Allmacht; die Brüder wollen Josef loswerden und verkaufen ihn; später sind sie auf Josefs Unterstützung angewiesen; am Ende vertragen sich wieder alle)

Wie ist das denn mit euren Geschwistern? Gibt es da auch manchmal Streit? Warum streitet ihr? Was machen eure Eltern, wenn ihr streitet?

(freie Äußerungen der Kinder; sollten mehrere Kinder keine Geschwister haben, kann auch nach Cousinen/Cousins gefragt werden)

Josef war das Lieblingskind seines Vaters. Kennt ihr so etwas auch? Gibt es Familien, in denen die Mutter oder der Vater Lieblingskinder haben?

(Neid unter Geschwistern thematisieren; häufig fühlen sich Kinder auch bedeutend jüngeren oder erkrankten Geschwistern gegenüber zurückgesetzt)



Tipp:

Sollten bei den Äußerungen der Kinder über Streitigkeiten unter Geschwistern Vorfälle geschildert werden, die über das übliche Maß hinausgehen, so empfiehlt es sich, das Gespräch an dieser Stelle zu unterbrechen und mit dem betroffenen Kind im geschützten Rahmen fortzuführen. Es soll nicht der Eindruck entstehen, dass Vorfälle unter Geschwistern, die über verbale Auseinandersetzungen oder kleine Rangeleien hinausgehen, normal seien.



Hinweis:

Die ersten Fragen dieses Bausteines beziehen sich stark auf die Josefsgeschichte. Daher ist es notwendig, dass die Kinder die Geschichte zuvor sowohl komplett gehört haben, als auch die Versöhnung von Josef und seinen Brüdern kennen. Unter Umständen können die auf die Erzählung bezogenen Fragen auch direkt im Anschluss an den Baustein „Geschichten“ (Seite 58–62) besprochen werden.